



Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 47 / 186. JAHRGANG / 2005

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 23. NOVEMBER 2005

AMTLICHER TEIL

Nr. 1510 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 1511 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Assistenzarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 1512 Stellenausschreibung, Besetzung einer Ausbildungsstelle als Facharzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 1513 Verordnung der Landesregierung vom 16. November 2005 über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet des Tourismusverbandes Mayrhofen

Nr. 1514 Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Kufstein, mit der die Verordnungen, mit denen auf der B 171 Tiroler Straße bzw. auf der L 211 Unterinntalstraße Fahrverbote für Lastkraftfahrzeuge mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 7,5 t erlassen wurden, aufgehoben werden

Nr. 1515 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 1516 Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Nr. 1517 Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfung über die jagdliche Eignung zur Erlangung der Ersten Tiroler Jagdkarte für den Verwaltungsbereich der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck

Nr. 1518 Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfung über die jagdliche Eignung zur Erlangung der Ersten Tiroler Jagdkarte für den Verwaltungsbereich der Bezirkshauptmannschaft Landeck

Nr. 1519 Kundmachung betreffend ein Ansuchen um Erteilung der Konzession zum Betrieb einer öffentlichen Apotheke in Kufstein

Nr. 1520 Kundmachung über den Widerruf der Erklärung einer Bergulme in Fieberbrunn zum Naturdenkmal

Nr. 1521 Kundmachung über die Auflegung der Entwürfe von Flächenwidmungs- und Bebauungsplänen der Landeshauptstadt Innsbruck

Nr. 1522 Interessentensuche für die Verpachtung der Eigenjagd „Thierberg“ durch die Stadt Kufstein

Nr. 1523 Widerruf eines offenen Verfahrens: Natursteinarbeiten für die Erweiterung und Sanierung der Bezirkshauptmannschaft Reutte

Nr. 1524 Widerruf eines offenen Verfahrens: Konstruktiver Stahlbau für die Erweiterung und Sanierung der Bezirkshauptmannschaft Reutte

Nr. 1525 Widerruf eines offenen Verfahrens: Bautischlerarbeiten für die Olympia Ice World – Bobbahn Innsbruck-Igls

Nr. 1526 Offenes Verfahren: Bauschlosserarbeiten für die Olympia Ice World – Bobbahn Innsbruck-Igls

Nr. 1527 Offenes Verfahren: Sanitär- und Lüftungsinstallationsarbeiten für die Olympia Ice World – Bobbahn Innsbruck-Igls

Nr. 1528 Offenes Verfahren: Trockenbauarbeiten für den Neubau und die Funktionsadaptation der Landessonderschule mit Internat in Kramsach-Mariatal

Nr. 1529 Offenes Verfahren: Estricharbeiten für den Neubau und die Funktionsadaptation der Landessonderschule mit Internat in Kramsach-Mariatal

Nr. 1530 Offenes Verfahren: Lieferung und Montage einer Verkehrslichtsignalanlage für die Stadt Innsbruck

Nr. 1531 Offenes Verfahren: Verwaltungsmanagement der Versicherungen der Stadtgemeinde Kufstein 2006 bis 2010

Nr. 1532 Offenes Verfahren: Darlehensfinanzierungen für die Marktgemeinde Matrei in Osttirol

Nr. 1533 Offenes Verfahren: Einbaumöbel und Kinderkrippen-Fertigmöbel für den Neubau des Eltern-Kind-Zentrums Kundl

Nr. 1534 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Gemeinde Axams

Nr. 1535 Offenes Verfahren: Herstellung einer Erschließungsstraße für das Kaisertal in der Gemeinde Ebbs

Nr. 1536 Offenes Verfahren: Zimmermeisterarbeiten für den Neubau eines Recyclinghofes für die Gemeinde Stans

Nr. 1537 Offenes Verfahren: Spenglerarbeiten für den Neubau eines Recyclinghofes für die Gemeinde Stans

Nr. 1538 Offenes Verfahren: Unterhaltsreinigung in der Hauptfeuerwache Innsbruck

Nr. 1539 Unterhaltsreinigung in der Musikschule im Gebäude Innrain 5 in Innsbruck

Nr. 1540 Offenes Verfahren: Möbeltischlerarbeiten für das Rehabilitationszentrum Häring

Nr. 1541 Offenes Verfahren: Sitzmöbel für das Rehabilitationszentrum Häring

Nr. 1542 Offenes Verfahren: Elektrische Hubtore für den Umbau und die Erweiterung des Altenpflegeheimes „Haus zum Guten Hirten“ in Hall in Tirol

Nr. 1543 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für den Hochwasserschutz in Wörgl

Nr. 1544 Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): Lieferung einer CNC-Drehmaschine für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 1545 Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): Lieferung von Vermessungssystemen für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

**Landesgesetzblätter
im Internet:**

www.tirol.gv.at/landesgesetzblatt

Nr. 1510 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung I

**AUSSCHREIBUNG
einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin**

An der Univ.-Klinik für Orthopädie gelangt frühestens ab 2. Jänner 2006, befristet bis zum 30. Juni 2006, eine Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin (Karenzstelle) zur Besetzung.

Bewerbungen sind bis zum 14. Dezember 2005 in der Personalabteilung I des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Anichstraße 35, Chirurgie, Parterre, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen.

Der Bewerbungsbogen kann über die unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. Peter Meyer, Personalbereichsleiter, Tel. 050-504-22023, E-Mail: peter.meyer@tilak.or.at

Ausschreibungsnummer: 00000081, **Vakanz:** 30003039.
Innsbruck, 14. November 2005

Nr. 1511 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung II

**AUSSCHREIBUNG
einer Stelle als Assistenzarzt/
-ärztin für Radiodiagnostik**

An der Klinischen Abteilung für Radiodiagnostik II gelangt frühestens ab 2. Jänner 2006, vorerst befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Assistenzarzt/-ärztin für Radiodiagnostik zur Besetzung.

Anforderungen: Vorkenntnisse im neurologischen und neuro-radiologischen Bereich sowie Dissertation erwünscht.

Bewerbungen sind bis spätestens 14. Dezember 2005 an die Personalabteilung II des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken-Innsbruck/TILAK, Gebäude der Frauen-/Kopf-Kliniken, Erdgeschoss, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck, zu richten.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken-Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen.

Der Bewerbungsbogen kann über die unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Nähere Auskünfte: Mag. Gabriele Forster MSc., Personalbereichsleiterin, Tel. 050504-22038, E-Mail: gabriele.forster@tilak.or.at

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Ausschreibungsnummer: 00000082, **Vakanz:** 30006434.
Innsbruck, 16. November 2005

Nr. 1512 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung III

**AUSSCHREIBUNG
einer Ausbildungsstelle:
Facharzt/-ärztin in Ausbildung zum Additiv-
fach Gastroenterologie und Hepatologie**

An der Klinischen Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie gelangt frühestens ab 2. Jänner 2006, vorerst befristet auf ein Jahr, eine Ausbildungsstelle als Facharzt/-ärztin für Innere

Medizin in ergänzender spezieller Ausbildung gemäß § 28 der Ärzte-Ausbildungsordnung für Gastroenterologie und Hepatologie zur Besetzung (Beschäftigungsausmaß 100%).

Voraussetzung: Facharzt/-ärztin für Innere Medizin.

Erwünscht: Interesse am Additivfach Gastroenterologie und Hepatologie.

Bewerbungen sind bis spätestens 14. Dezember 2005 in der Personalabteilung III des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Medizinzentrum Anichstraße, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der interne Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen.

Der Bewerbungsbogen kann über die unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Nähere Auskünfte: Mag. (FH) Robert Wimmer, Personalbereichsleiter, Tel. 050-504-22025, E-Mail: robert.wimmer@tilak.at

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Ausschreibungsnummer: 00000082, **Vakanz:** 30016846
Innsbruck, 17. November 2005

Nr. 1513 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIc-17/9180/34

**VERORDNUNG
der Landesregierung vom 16. November 2005
über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im
Gebiet des Tourismusverbandes Mayrhofen**

Aufgrund des § 6 Abs. 2 bis 4 des Tiroler Aufenthaltsabgabengesetzes 2003, LGBl. Nr. 85, wird nach Anhören der Marktgemeinde Mayrhofen und der Gemeinden Brandberg, Schwendau und Finkenberg verordnet:

§ 1

Für das Gebiet des Tourismusverbandes Mayrhofen wird die Aufenthaltsabgabe je Nächtigung

- a) in der Sommersaison mit € 0,90,
- b) in der Wintersaison mit € 1,-

festgesetzt.

§ 2

(1) Diese Verordnung tritt mit 1. Dezember 2005 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Landesregierung Bote für Tirol Nr. 1345/1999 außer Kraft.

Der Landeshauptmann: van Staa

Der Landesamtsdirektor: Liener

Nr. 1514 • Bezirkshauptmannschaft Kufstein • 4c-200/1-05

VERORDNUNG

Gemäß § 43 Abs. 1. lit. b Z. 1 und § 94b Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960, BGBl. Nr. 159, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 99/2005, verordnet die Bezirkshauptmannschaft Kufstein wie folgt:

§ 1

Die Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Kufstein vom 9. November 2005, Zahl 4c-200/1-05/B 171, mit welcher auf der B 171 Tiroler Straße von Strkm. 31,375 bis Strkm. 32,640 das Fahren mit Lastkraftfahrzeugen mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 7,5 t in beide Richtungen verboten wurde, wird aufgehoben.

§ 2

Die Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Kufstein vom 9. November 2005, Zahl 4c-200/1-05/L 211, mit welcher auf der L 211 Unterinntalstraße von Strkm. 34,340 bis Strkm. 36,990 das Fahren mit Lastkraftfahrzeugen mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von mehr als 7,5 t in beide Richtungen verboten wurde, wird aufgehoben.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit dem der Kundmachung im Boten für Tirol folgenden Tag in Kraft.

Kufstein, 16. November 2005

Für den *Bezirkshauptmann*: Haberl

Nr. 1515 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/208

**VERORDNUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Jugendzulässigkeit von Filmen**

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Saint Ralph – Wunder sind möglich“
(Constantin Film Holding GmbH., 2.681 Laufmeter);
„In den Schuhen meiner Schwester“
(Centfox Film GmbH., 3.567 Laufmeter);

frei ab dem vollendeten 10. Lebensjahr:

„Harry Potter und der Feuerkelch (2. Sichtung)“
(Warner Bros., 4.290 Laufmeter);

Innsbruck, 18. November 2005

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 1516 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/230

**KUNDMACHUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Bewertung von Filmen**

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 14. November 2005 werden gemäß § 2 Abs. 6 und 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

mit „sehenswert“:

„Harry Potter und der Feuerkelch“ (Warner, 4.309 Laufmeter);

mit „wertvoll“:

„Solange du da bist“ (UIP, 2.642 Laufmeter).

Innsbruck, 16. November 2005

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 1517 • Bezirkshauptmannschaft Innsbruck • Ib-JA184/9-2005

**KUNDMACHUNG
über die Ausschreibung der Prüfung über die
jagdliche Eignung zur Erlangung der Tiroler Jagdkarte**

Gemäß § 2 Abs. 3 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 42, wird die jährliche Prüfung über die jagdliche Eignung zur Erlangung der Tiroler Jagdkarte für den Verwaltungsbereich der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck-Land auf folgende Termine ausgeschrieben:

Schießen und Waffenhandhabung: Samstag, 8. April 2006, am Schießstand Zirl.

Theoretische Prüfung: Montag, den 10. April 2006, Dienstag, den 11. April 2006, Mittwoch, den 12. April 2006, Donnerstag, den 13. April 2006, Dienstag, den 18. April 2006, Mittwoch, den 19. April 2006, Donnerstag, den 20. April 2006, Freitag, den 21. April 2006, in der Geschäftsstelle des Tiroler Jägerverbandes, Innsbruck, Adamgasse 7a.

Ansuchen um Zulassung zur Prüfung werden ab Freitag, den 13. Jänner 2006, bei der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck entgegengenommen.

Letzter Tag der Einbringung des Ansuchens ist Freitag, der 24. Februar 2006 (Es besteht auch die Möglichkeit, den Antrag an den Kurstagen im Tiroler Jägerheim abzugeben). Das Ansuchen ist schriftlich einzubringen und mit € 13,- zu verbuchen (Gebühr wird per Erlagschein vorgeschrieben). Es hat Name, Wohnort und Geburtsdaten des Antragstellers zu enthalten, die Meldebestätigung ist dem Ansuchen anzuschließen bzw. direkt auf dem Antrag zu bestätigen.

Zur Prüfung können nur Personen zugelassen werden, die im Bezirk Innsbruck-Land ihren Hauptwohnsitz haben.

Prüfungsgebühren: Antragsgebühr: € 13,-; Schießprüfung: ca. € 36,50, theoretische Prüfung: € 36,50; Zeugnisgebühr: € 13,-.

Die anfallenden Gebühren werden mittels Erlagschein vorgeschrieben, ebenfalls wird der Termin für die theoretische Prüfung in der Geschäftsstelle des Tiroler Jägerverbandes den Antragstellern gesondert bekannt gegeben.

Hinsichtlich des Prüfungsstoffes wird auf die einschlägigen Bestimmungen des § 4 Abs. 2 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 42/2004, verwiesen.

Innsbruck, 10. November 2005

Für den *Bezirkshauptmann*: Schöpfer

Nr. 1518 • Bezirkshauptmannschaft Landeck • 4-8248/1

**KUNDMACHUNG
über die Ausschreibung der Prüfung über die
jagdliche Eignung zur Erlangung der Tiroler Jagdkarte**

Die Bezirkshauptmannschaft Landeck führt am 22. und am 23. März 2006, erforderlichenfalls auch am 24. März 2006, die Prüfung über die jagdliche Eignung zur Erlangung der Ersten Tiroler Jagdkarte durch.

Die Prüfungswerber werden eingeladen, das mit € 13,- verbücherte Gesuch unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Personaldaten (Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Beruf und Wohnanschrift) bis spätestens 20. Februar 2006 bei der Bezirkshauptmannschaft Landeck einzureichen. Dem Ansuchen ist die Geburtsurkunde anzuschließen. Später eingebrachte Ansuchen können nicht berücksichtigt werden.

Gemäß den Bestimmungen des Tiroler Jagdgesetzes 2004 dürfen zur Prüfung nur Personen zugelassen werden, die ihren Hauptwohnsitz im Bezirk Landeck haben. Die Prüfungswerber werden über den genauen Zeitpunkt der Prüfung schriftlich verständigt und haben sich pünktlich am Prüfungsort unter Mitnahme eines amtlichen Lichtbildausweises einzufinden. Hinsichtlich des Prüfungsstoffes wird auf die einschlägigen Bestimmungen des § 4 Abs. 2 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004 hingewiesen.

Die Prüfungsgebühr ist vor Beginn der Prüfung bei der Amtskasse der Bezirkshauptmannschaft Landeck in bar zu entrichten.

Es wird daran erinnert, dass eine Pflichtschießübung als Teil der Prüfung abgenommen wird. Über Einzelheiten werden die Prüfungswerber anlässlich der Mitteilung über die Zulassung informiert.

Gleichzeitig wird bekannt gegeben, dass der Tiroler Jägerverband, Bezirksstelle Landeck, wiederum einen Vorbereitungskurs abhält. Dieser beginnt am Montag, den 30. Jänner 2006, um 19 Uhr, im Sitzungssaal der Bezirkshauptmannschaft Landeck. Den Prüfungswerbern wird empfohlen, diesen Kurs zu besuchen.

Landeck, 11. November 2005
Der Bezirkshauptmann: Koler

Nr. 1519 • Bezirkshauptmannschaft Kufstein • 2-2/2373-05

KUNDMACHUNG
gemäß § 48 des Apothekengesetzes
betreffend die Bewilligung zum Betrieb
einer öffentlichen Apotheke in Kufstein

Frau Mag. pharm. Ute Gössler, Rasumofskygasse 16a/19, 1030 Wien, hat bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein gemäß § 46 des Apothekengesetzes, RGBl. Nr. 5/1907, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 5/2004, um die Erteilung der Konzession zum Betrieb einer öffentlichen Apotheke in Kufstein angesucht, wobei der Standort wie folgt begrenzt ist:

- Im Norden Autobahn A 12 vom linken Innufer über Thierbergweg,
- Bärentalweg,
- Thierseestraße,
- Erdschlossweg,
- Morsbach,
- Zellerberg
- linkes Innufer bis zur Wildbichlerbrücke.

Die künftige Betriebsstätte befindet sich an der Ecke Schuertstraße und Weckaufstraße.

Die Inhaber von öffentlichen Apotheken sowie gemäß § 29 Abs. 4 und 5 des Apothekengesetzes betroffene Ärzte, die den Bedarf an der öffentlichen Apotheke als nicht gegeben erachten, haben etwaige Einsprüche gegen die Neuerrichtung innerhalb längstens sechs Wochen – vom Tag der Verlautbarung im Boten für Tirol an gerechnet – bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein geltend zu machen.

Betreffend den Bedarf wird auf § 10 Abs. 2 des Apothekengesetzes verwiesen; ein solcher besteht insbesondere dann nicht, wenn die Zahl der von der Betriebsstätte einer der umliegenden bestehenden öffentlichen Apotheken aus weiterhin zu versorgenden Personen sich infolge der Neuerrichtung verringert und weniger als 5.500 betragen wird.

Einsprüche müssen innerhalb der zuvor genannten Frist bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein eingelangt sein, später einlangende Einsprüche können nicht in Betracht gezogen werden.

Innsbruck, 10. November 2005
Für den Bezirkshauptmann: Aicher

Nr. 1520 • Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel • GZl. 3-8269/NA/9-2005

KUNDMACHUNG
über den Widerruf einer Erklärung zum Naturdenkmal

Mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel vom 14. Oktober 2005, Zahl 3-8269/NA/7-2005, rechtskräftig seit 3. November 2005, wurde die Erklärung zum Naturdenkmal der auf Gst. Nr. 64/4 und 4124/1, KG Fieberbrunn, stehenden Bergulme widerrufen.

Der Widerruf zum Naturdenkmal wurde am 10. November 2005 unter der laufenden Nummer 13 in das Naturdenkmalbuch der Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel eingetragen.

Kitzbühel, 10. November 2005
Für den Bezirkshauptmann: Grandner

Nr. 1521 • Stadtmagistrat Innsbruck

KUNDMACHUNG
über die Auflegung der Entwürfe von
Flächenwidmungs- und Bebauungsplänen

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Innsbruck hat in seiner Sitzung vom 17. November 2005 die Auflegung der Entwürfe folgender Flächenwidmungs- und Bebauungspläne beschlossen:

Zahl III-6141/2005: Entwurf des ergänzenden Bebauungsplanes Nr. IN-B2/8, Innsbruck-Innenstadt, Bereich Meraner Straße 8 (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. IN-B2, vierter Entwurf, ZNr. 3673);

Zahl III-6142/2005: Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. HW-F28 (Hötting-West, Bereich zwischen Karl-Innerebner-Straße und Lohbach, östlich Luis-Zuegg-Straße, westlich Liebennerweg (als Änderung der Flächenwidmungspläne Nr. HW-F1, ZNr. 2645 und Nr. HW-F15, ZNr. 3204);

Zahl III-6143/2005: Entwurf des allgemeinen Bebauungsplanes Nr. MÜ-B7, Mühlau, Bereich zwischen Anton-Rauch-Straße, Hauptplatz, Mühlenweg, Arzler Straße, Otto-Winter-Straße und Haller Straße (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. MÜ-B2, ZNr. 3627);

Zahl III-6144/2005: Entwurf des ergänzenden Bebauungsplanes Nr. MÜ-B7/1, Mühlau, Bereich zwischen Anton-Rauch-Straße, Hauptplatz, Mühlenweg, Arzler Straße, Otto-Winter-Straße und Haller Straße (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. MÜ-B2, ZNr. 3627);

Zl. III-6145/2005: Entwurf des ergänzenden Bebauungsplanes Nr. AM-B5/1, Amras, Teilbereich der Gp. 148/5, KG Amras (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. AM-B5, ZNr. 3344);

Zl. III-6146/2005: Entwurf des Flächenwidmungsplanes Nr. RE-F4, Pradl-Reichenau, Eckbereich Egerdachstraße/Kravogelstraße, Gp. .958 und Teilfläche der Gp. 3027, beide KG Pradl (als Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. RE-F1, ZNr. 3564);

Zl. III-6147/2005: Entwurf des ergänzenden Bebauungsplanes Nr. RE-B1/2, Pradl-Reichenau, Eckbereich Egerdachstraße/Kravogelstraße, Gp. .958 und Teilfläche der Gp. 3027, beide KG Pradl (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. RE-B1, ZNr. 3582).

Die Entwürfe sind während der Amtsstunden im Stadtmagistrat Innsbruck in den Schaukästen der Magistratsabteilung III/Stadtplanung einsehbar. Die Auflegung erfolgt vom 25. November bis einschließlich 23. Dezember 2005.

Informationen zu den aufgelegten Entwürfen können während der Parteienverkehrszeit (von 8 bis 10 Uhr) eingeholt werden.

Personen, die in der Stadtgemeinde Innsbruck einen Wohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, haben das Recht, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zu den Entwürfen abzugeben.

Innsbruck, 18. November 2005
Für den Gemeinderat: Dr. Hetzenauer e. h.

Nr. 1522 • Stadt Kufstein

INTERESSENTENSUCHE
Verpachtung der Eigenjagd „Thierberg“

Die Stadtgemeinde Kufstein beabsichtigt das Jagdausübungsrecht für die Eigenjagd „Thierberg“ im Ausmaß von 478 ha ab 1. April 2006 auf die Dauer von zehn Jahren zu verpachten.

Angaben über den genehmigten Abschuss im letzten Jagdjahr bzw. die weiteren Pachtbedingungen liegen bei der Stadtgemeinde Kufstein, Forstverwaltung, Tel. 05372/602-850, zur Einsichtnahme auf.

Interessenten richten ihre Bewerbungen bis zum 9. Dezember 2005, 9 Uhr, mit dem Vermerk „Jagdverpachtung Thierberg“ in einem verschlossenen Kuvert an das Stadtamt Kufstein, Zi. Nr. 4, Unterer Stadtplatz 22, 6330 Kufstein.

In der Bewerbung ist die Höhe des Jagdpachtzinses netto, zusätzlich der gesetzlichen Umsatzsteuer pro Hektar und Jahr anzugeben. Der Nachweis zur Ausübung des Jagdrechts ist anzuschließen.

Kufstein, 17. November 2005

Der Bürgermeister: Dr. Herbert Marschitz

Nr. 1523 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1109-2/159-2005

WIDERRUF EINES OFFENEN VERFAHRENS

Natursteinarbeiten für die Erweiterung und Sanierung der Bezirkshauptmannschaft Reutte

Das offene Verfahren für die Ausschreibung Natursteinarbeiten für die Erweiterung und Sanierung der Bezirkshauptmannschaft Reutte, GZl. Vid2-1109-2/159-2005 (Bote für Tirol, Stück 46/2005, lfd. Nr. 1494) wird gemäß § 105 des BVergG widerrufen.

Innsbruck, 18. November 2005

Für die Landesregierung: Probst

Nr. 1524 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1109-2/162-2005

WIDERRUF EINES OFFENEN VERFAHRENS

Konstruktiver Stahlbau für die Erweiterung und Sanierung der Bezirkshauptmannschaft Reutte

Das offene Verfahren für die Ausschreibung Konstruktiver Stahlbau für die Erweiterung und Sanierung der Bezirkshauptmannschaft Reutte, GZl. Vid2-1109-2/162-2005 (Bote für Tirol, Stück 46/2005, lfd. Nr. 1497) wird gemäß § 105 des BVergG widerrufen.

Innsbruck, 18. November 2005

Für die Landesregierung: Probst

Nr. 1525 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-2092-2/63-2005

WIDERRUF EINES OFFENEN VERFAHRENS

Bautischlerarbeiten für die Olympia Ice World – Bobbahn Innsbruck/Igls (Gebäudesanierung/Gebäudeneubau)

Das offene Verfahren für die Ausschreibung Bautischlerarbeiten bei der Olympia Ice World – Bobbahn Innsbruck/Igls, GZl. Vid2-2092-2/63-2005 (Bote für Tirol, Stück 30/2005, lfd. Nr. 1028) wird gemäß § 105 des BVergG widerrufen.

Die Leistungen werden neu ausgeschrieben, die Veröffentlichung erfolgt im Bote für Tirol.

Innsbruck, 18. November 2005

Für die Landesregierung: Probst

Nr. 1526 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-2035-2/2-2005

OFFENES VERFAHREN

Bauschlosserarbeiten

für die Olympia Ice World – Bobbahn Innsbruck/Igls Gebäudesanierung/Gebäudeneubau

Auftraggeber: OSVI GmbH Olympia-Sport und Veranstaltungszentrum GmbH, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Landesbaudirektion, Abteilung Hochbau, Projektmanagement, Herrngasse 1–3, 6020 Innsbruck.

Die Anbotsunterlagen liegen ab 24. November 2005 (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, Zi. 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 15,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIN: HYPTAT22, I-BAN: AT 35 57000 00 200 001 167, oder Barzahlung – von Montag bis Freitag von 8–12 Uhr – in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrngasse 1–3, 4. Stock, Zimmer 418; Verrechnungsschecks werden nicht angenommen).

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens 22. Dezember 2005, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 18. November 2005

Für die Landesregierung: Probst

Nr. 1527 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-2092-2/88-2005

OFFENES VERFAHREN

Sanitär- und Lüftungsinstallationsarbeiten für die Olympia Ice World – Bobbahn Innsbruck/Igls Gebäudesanierung/Gebäudeneubau

Die Anbotsunterlagen liegen ab 28. November 2005 (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, Zi. 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 20,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIN: HYPTAT22, I-BAN: AT 35 57000 00 200 001 167, oder Barzahlung – von Montag bis Freitag von 8–12 Uhr – in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrngasse 1–3, 4. Stock, Zimmer 418; Verrechnungsschecks werden nicht angenommen).

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens 20. Dezember 2005, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 2. Stock, Zi. 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 14. November 2005

Für die Landesregierung: Probst

Nr. 1528 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1503-2/145-2005

OFFENES VERFAHREN

Trockenbauarbeiten für die Landessonderschule Kramsach

Die Anbotsunterlagen liegen ab 24. November 2005 (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, Zi. 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie –

Einzahlung von € 10,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIN: HYPTAT22, I-BAN: AT 35 57000 00 200 001 167, oder Barzahlung – von Montag bis Freitag von 8–12 Uhr – in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zimmer 418; Verrechnungsschecks werden nicht angenommen).

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 21. Dezember 2005, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 17. November 2005

Für die Landesregierung: Probst

Nr. 1529 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1503-2/146-2005

OFFENES VERFAHREN

Estricharbeiten

für die Landessonderschule Kramsach

Die **Anbotsunterlagen** liegen ab 24. November 2005 (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, Zi. 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 10,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIN: HYPTAT22, I-BAN: AT 35 57000 00 200 001 167, oder Barzahlung – von Montag bis Freitag von 8–12 Uhr – in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zimmer 418; Verrechnungsschecks werden nicht angenommen).

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 21. Dezember 2005, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 17. November 2005

Für die Landesregierung: Probst

Nr. 1530 • Stadt Innsbruck • Magistratsabteilung III

OFFENES VERFAHREN

Verkehrslichtsignalanlage

Bauvorhaben: Neuerrichtung einer Verkehrslichtsignalanlage an der Kreuzung Haller Straße/Rotadlerstraße.

Auftraggeber: Stadt Innsbruck.

Ausschreibende Stelle: Magistratsabteilung III, Tiefbau, 6010 Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 18, 3. Stock, Zimmer 3152, Tel. 0512/5360-3152, Fax 0512/5360-1755, E-Mail: tpn@magibk.at

Leistungsumfang: Lieferung und Montage eines Verkehrslichtsignalanlagen-Steuergerätes samt Außenanlagen. Das Signallichtsteuergerät muss in das bestehende zentrale Verkehrssteuerungssystem mit dem Verkehrsrechner SIEMENS VSR 16M56 und dem aktiven Verkehrsbeeinflussungssystem IBIS2/IBIS plus für den ÖPNV eingebunden werden.

Leistungszeitraum: Verkehrsübergabe am 27. Februar 2006.

Teilnahmebedingungen: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Nachweise gemäß den allgemeinen Vorbemerkungen des Leistungsverzeichnisses.

Bewerber von anderen Vertragsparteien des EWR-Abkommens werden betreffend Anerkennungs- oder Gleichhaltungsbescheid auf § 30 Abs. 4 BVerfGG 2002 verwiesen.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können bis einschließlich Mittwoch, den 7. Dezember 2005, in der Zeit von 8 bis 12 Uhr, direkt bei der ausschreibenden Stelle behoben, gegen Nachweis der Einzahlung und Übernahme der Versandkosten oder per Nachnahme angefordert werden.

Kosten der Unterlagen: € 10,- bei Abholung, zuzüglich € 6,- bei Zusendung bzw. € 9,50 bei Zusendung per Nachnahme.

Bankverbindung: Tiroler Sparkasse Bank AG, BLZ 20503, Konto-Nr. 0000-005009, IBAN: AT 802050300000005009, BIC: SPIHAT 22. Am Einzahlungsbeleg ist der Zahlungsgrund „Leistungsverzeichnis VLSA Kreuzung Haller Straße/Rotadlerstraße; Neuerrichtung“ anzugeben.

Angebotslegung: Eine automationsunterstützte Angebotslegung ist nicht vorgesehen.

Abgabetermin/-ort: bis spätestens Montag, den 12. Dezember 2005, 11 Uhr, 6020 Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 18, 3. Stock, Zimmer 3147, einlangend. Die Angebote sind im verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift „Anbot VLSA Haller Straße/Rotadlerstraße; Neuerrichtung“ einzureichen.

Angebotseröffnung: anschließend auf Zimmer 3154.

Teilleistungen: Angebote für Teilleistungen sowie rechtliche, technische und wirtschaftliche Alternativangebote sind unzulässig.

Zuschlagsfrist: drei Monate ab Angebotseröffnung.

Innsbruck, 18. November 2005

Magistratsabteilung III

Nr. 1531 • Stadt Kufstein

OFFENES VERFAHREN

Verwaltungsmanagement der Versicherungen der Stadtgemeinde Kufstein 2006 bis 2010

Ausschreibende Stelle: Stadtgemeinde Kufstein, 6330 Kufstein, Unterer Stadtplatz 22.

Ausschreibungsgegenstand: Verwaltungsmanagement der Versicherungs der Stadtgemeinde Kufstein.

Die Ausschreibungsunterlagen können ab 23. November 2005 bei der Stadtgemeinde Kufstein, Wirtschafts- und EDV-Abteilung, 3. Stock, Zimmer 12, unter obiger Adresse oder telefonisch unter der Nr. 05372/602-921, per Fax unter 05372/602-75 oder per E-Mail unter borchert@stadt.kufstein.at behoben bzw. angefordert werden.

Bewerberkreis: Versicherungsmakler/Versicherungsberater.

Abgabetermin und -ort: Donnerstag, den 15. Dezember 2005, 10 Uhr, Rathaus, Unterer Stadtplatz 22, Einlaufkanzlei, 1. Stock, Zimmer Nr. 4.

Die Angebotseröffnung findet am selben Tag um 10.15 Uhr im Rathaus, 3. Stock, Zimmer Nr. 12, statt.

Kufstein, 17. November 2005

Für die Stadtgemeinde Kufstein:

Bgm. Dr. Herbert Marschitz

Nr. 1532 • Marktgemeinde Matriei in Osttirol

OFFENES VERFAHREN

Darlehensfinanzierung

ABA BA 08/2 und ABA BA 09/1

Ausschreibende Stelle: Marktgemeinde Matriei in Osttirol, Rauterplatz 1, 9971 Matriei in Osttirol.

Auftrag: Darlehensaufnahme für die Ausfinanzierung ABA BA 08/2 und Teilfinanzierung ABA BA 09/1 (gesamt ca. € 1,6 Mio.).

Erfüllungsort: Matriei in Osttirol.

Auskünfte / Ausschreibungsunterlagen / Teilnahmeanträge:
Quantum Institut für betriebswirtschaftliche Beratung GmbH,
Walther-von-der-Vogelweide-Platz 4, 9020 Klagenfurt, Mag.
Maria Bogensberger, Tel. +43/(0)463/32612-0, Fax +43/(0)463/
32612-45, E-Mail: office@quantum-gmbh.at

Anbotsöffnung: 16. Dezember 2005, 11 Uhr.

Matrei in Osttirol, 18. November 2005

Nr. 1533 • Marktgemeinde Kundl

OFFENES VERFAHREN

Einbaumöbel

Kinderkrippen-Fertigmöbel

Bauherr: Marktgemeinde Kundl, Dorfstraße 11, 6250 Kundl.

Bauvorhaben: Neubau Eltern-Kind-Zentrum Kundl.

Planung: Architekten Adamer & Ramsauer, 6330 Kufstein,
Oberer Stadtplatz 5a, Tel. 05372/64784-0, Fax 05372/64784-15.

Leistungen:

1) **Einbaumöbel** (Teilangebote sind zulässig).

Leistungsumfang:

a) Teilleistung Standardmöbel: Herstellen, liefern und einbauen von Schränken, Regalen, Schreibtischen, Garderoben udgl. für Kinder ab ein bis drei Jahre und Erwachsene;

b) Teilleistung Sondermöbel „Corian“: Herstellen, liefern und einbauen von Einbaumöbeln, vorwiegend mit Werkstoff Corian, im Nassraumbereich, Klappwickeltisch, Babyeinlegewaschbecken, Einlegebabywanne und Arbeitsplatte in vier Nassräumen.

Leistungszeitraum: ca. Februar 2006.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar): € 15,- inkl. 20% USt.

2) **Kinderkrippen-Fertigmöbel** (Teilangebote sind unzulässig).

Leistungsumfang: Herstellen, liefern und aufstellen von werkseitig fertiggestellten Kindergartenmöbeln wie Kindergarderoben, Spielküchen, Schränken, Regalen, Spielteppichen udgl. (keine Tische und Sessel).

Leistungszeitraum: ca. Februar 2006.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar): € 15,- inkl. 20% USt.

Die Ausschreibungsunterlagen sind schriftlich (Post oder Fax) bei Architekten Adamer & Ramsauer, 6330 Kufstein, Oberer Stadtplatz 5a, Fax 05372/64784-15, unter Beilegung des bestätigten Zahlungsauftrages für die oben angeführten Kosten der Unterlagen anzufordern (eine automatische Übersendung der Unterlagen nach Einzahlung wird nicht durchgeführt). Einbezahlte Beträge können nicht refundiert werden. Eine Zusendung per Nachnahme ist nicht möglich.

Bankverbindung: Einzahlung des Kostenbeitrages mit dem Vermerk „Ausschreibung EKiz Kundl“ mit Angabe des gewünschten Gewerkes auf das Konto: Architekten Adamer & Ramsauer, Volksbank Kufstein, BLZ 43770, Konto Nr. 327.395.

Abgabeort: Gemeindeamt Kundl, Dorfstraße 1, 6250 Kundl.

Abgabetermin: Freitag, 16. Dezember 2005, bis 10 Uhr.

Angebotsöffnung: Freitag, 16. Dezember 2005, ab 10.15 Uhr.

Zuschlagsfrist: fünf Monate ab Ablauf der Angebotsfrist.

Kundl, 17. November 2005

Nr. 1534 • Gemeinde Axams

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten

Leistungsumfang: Materiallieferung und Materialverlegung – ca. 9.350 m² Straßenbau, ca. 2.140 m³ Erdarbeiten.

Bauzeit: 13. März bis 11. August 2006.

Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort nach tel. Voranmeldung im Büro Dipl.-Ing. Wolfgang Schumacher, Birchfeld 16, 6162 Mutters, Tel. 0512/548577, gegen Erlag von € 100,- (inkl. MWSt.), bei Postversand zuzüglich € 10,- bezogen werden.

Abgabetermin: 5. Dezember 2005, 10 Uhr, im Gemeindeamt Axams.

Axams, 14. November 2005

Für die Gemeinde Axams: Bgm. Rudolf Nagl

Nr. 1535 • Gemeinde Ebbs

OFFENES VERFAHREN

Herstellung einer Erschließungsstraße für das Kaisertal

Ausschreibende Stelle: Gemeinde Ebbs, Kaiserbergstraße 7, 6341 Ebbs.

Gegenstand der Leistungen: Errichtung einer Erschließungsstraße für das Kaisertal, Gemeinde Ebbs, Gesamtlänge ca. 2.030 m, davon ca. 813 m Tunnel in bergmännischer Bauweise.

Die zu erbringende Leistung umfasst folgende Arbeiten: Erdarbeiten, Straßenbauarbeiten, Entwässerungsarbeiten, Errichtung von Steinschlagschutzbauwerken, Herstellen von Zyklopenmauern, Tunnelbauarbeiten, Tunnelausrüstungsarbeiten, Bepflanzungsarbeiten, Hochbauarbeiten.

Leistungsfrist: Frühjahr 2006 bis Herbst 2007.

Bewerbekreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Unterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können ab Montag, den 28. November 2005, bei der ILF Beratende Ingenieure ZT-GmbH, Feldkreuzstraße 3, 6063 Rum bei Innsbruck, gegen – für den Empfänger spesenfreie – Vorauszahlung von € 200,- behoben werden (Vorweisen des Einzahlungsbeleges).

Eine Zusendung der Unterlagen erfolgt nur nach schriftlicher Anforderung (Fax 0512/2412-5905, E-Mail: info@ibk.ilf.com) unter Angabe „Abteilung Verkehrswesen, Ausschreibung Straße Kaisertal“ und gegen Vorauszahlung des Entgelts von € 200,- zuzüglich € 15,- Versandkosten (Einzahlungsbeleg per Fax schicken). Verrechnungsschecks werden nicht angenommen.

Einzahlung der Vorauszahlung auf das Konto der ILF, Konto Nr. 0389/5999500 bei der Bank Austria Creditanstalt AG Innsbruck, BLZ 12000, SWIFT/BIC: BKAUATWW, IBAN: AT81 1100 0038 9599 9500 mit dem Vermerk „Ausschreibung Straße Kaisertal“.

Abgabetermin: Die Angebote sind bis spätestens Freitag, den 20. Jänner 2006, 9 Uhr, in einem verschlossenen Kuvert unter Verwendung des den Angebotsunterlagen beiliegenden Aufklebers bei der Gemeinde Ebbs, Kaiserbergstraße 7, 6341 Ebbs, abzugeben. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Angebotsöffnung: Die Angebotseröffnung findet anschließend (um 9.15 Uhr) im Beisein der Bieter ebendort statt.

Zuschlagsfrist: Die Zuschlagserteilung erfolgt innerhalb einer maximalen fünfmonatigen Zuschlagsfrist.

Ebbs, 17. November 2005

Für die Gemeinde Ebbs: Bgm. Josef Ritzer

Nr. 1536 • Gemeinde Stans

OFFENES VERFAHREN

Zimmermeisterarbeiten

für den Neubau eines Recyclinghofes in Stans

Baumumfang: Die ausgeschriebenen Arbeiten beinhalten den Neubau eines Recyclinghofes in Stans, Bauherr ist die Gemeinde Stans. Die Gesamt-Nettoherstellungskosten betragen € 600.000,-.

Die Angebotsunterlagen liegen ab sofort im Architekturbüro Scheitnagl & Eberharter in 6263 Fügen, Sängergweg 261, Tel. 05288/63957, auf und können gegen Einzahlung von € 20,- bezogen werden (Konto-Nr. 19315 bei der Raika Vorderes Zillertal/RVZ, BLZ 36229 oder Barzahlung im Architekturbüro Scheitnagl & Eberharter). Eine Zusendung der Angebotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 05288/63957-4 oder E-Mail: arch_scheitnagl@aon.at) unter Angabe des Architekturbüros Scheitnagl & Eberharter und des ausgeschriebenen Projektes zuzüglich € 10,- Versandkosten per Nachnahme.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Mittwoch, den 28. Dezember 2005, 16 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Gemeindeamt Stans, Unterdorf 62, 6135 Stans, vorliegen, wo am Mittwoch, den 28. Dezember 2005, um 17 Uhr, die Anbotseröffnung stattfindet. Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Ausführungstermin: Februar bis Mai 2006.

Stans, 16. November 2005

Für die Gemeinde Stans: Bgm. Dipl.-Ing. Josef Mayr

Nr. 1537 • Gemeinde Stans

OFFENES VERFAHREN

Spenglerarbeiten

für den Neubau eines Recyclinghofes in Stans

Baumumfang: Die ausgeschriebenen Arbeiten beinhalten den Neubau eines Recyclinghofes in Stans, Bauherr ist die Gemeinde Stans. Die Gesamt-Nettoherstellungskosten betragen € 600.000,-.

Die Angebotsunterlagen liegen ab sofort im Architekturbüro Scheitnagl & Eberharter in 6263 Fügen, Sängergweg 261, Tel. 05288/63957, auf und können gegen Einzahlung von € 20,- bezogen werden (Konto-Nr. 19315 bei der Raika Vorderes Zillertal/RVZ, BLZ 36229 oder Barzahlung im Architekturbüro Scheitnagl & Eberharter). Eine Zusendung der Angebotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 05288/63957-4 oder E-Mail: arch_scheitnagl@aon.at) unter Angabe des Architekturbüros Scheitnagl & Eberharter und des ausgeschriebenen Projektes zuzüglich € 10,- Versandkosten per Nachnahme.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Mittwoch, den 28. Dezember 2005, 16 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Gemeindeamt Stans, Unterdorf 62, 6135 Stans, vorliegen, wo am Mittwoch, den 28. Dezember 2005, um 17 Uhr, die Anbotseröffnung stattfindet. Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Ausführungstermin: Februar bis Mai 2006.

Stans, 16. November 2005

Für die Gemeinde Stans: Bgm. Dipl.-Ing. Josef Mayr

Nr. 1538 • Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG

OFFENES VERFAHREN/ DIENSTLEISTUNGS-AUFTRAG

Unterhaltsreinigung Hauptfeuerwache

1. Öffentlicher Auftraggeber und ausschreibende Stelle:

Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG, 6020 Innsbruck, Roßaugasse 4.

2. Gegenstand der Leistung, Erfüllungsort und Leistungsfrist: Tägliche Unterhaltsreinigung und periodische Grund- und Fensterreinigung der Hauptfeuerwache in Innsbruck, Hunoldstraße 17 – nähere Angaben in den Ausschreibungsunterlagen.

Dauer des Auftrages: 1. März 2006 bis 28. Februar 2009.

3. Ausschreibungsunterlagen und Auskünfte: ab 23. November 2005 erhältlich bei der Innsbrucker Immobilien GmbH & Co

KEG, 1. OG, Zimmer 1.002 (Hr. Lorber), 6020 Innsbruck, Roßaugasse 4, Hr. Weide, Tel. +43/(0)512/4004-109, Fax. +43/(0)512/4004-502, E-Mail: b.weide@iig.at

Bei Abholung sind € 20,- in bar zu bezahlen, sonst Übersendung per Nachnahme zuzüglich Portokosten. Bei Download von der Internetadresse <http://www.iig.at> sind die Unterlagen kostenlos erhältlich.

4. Datum und Ort der Einreichung der Angebote: bis spätestens 15. Dezember 2005, 9 Uhr, bei der ausschreibenden Stelle, Zimmer 1.002, 1. OG.

5. Zuschlagsfrist: zwei Monate nach Angebotsöffnung.

6. Teil- und/oder Alternativangebote sind nicht zugelassen.

7. Angebotsöffnung: diese findet am 15. Dezember 2005, um 9.20 Uhr beim Auftraggeber, 2. OG, Sitzungsraum, statt.

Bieter oder deren Bevollmächtigte können daran teilnehmen.

Innsbruck, 7. November 2005

Für die Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG:

Dr. Christian Karl Johann Newerkla

Nr. 1539 • Innsbrucker Immobilien Service GmbH

OFFENES VERFAHREN/ DIENSTLEISTUNGS-AUFTRAG

Unterhaltsreinigung

Musikschule Innsbruck

1. Öffentlicher Auftraggeber: Stadtgemeinde Innsbruck.

2. Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Immobilien Service GmbH, 6020 Innsbruck, Roßaugasse 4.

3. Gegenstand der Leistung, Erfüllungsort und Leistungsfrist: Tägliche Unterhaltsreinigung und periodische Grund- und Fensterreinigung des Gebäudes Innrain 5 in 6020 Innsbruck; nähere Angaben in den Ausschreibungsunterlagen.

Dauer des Auftrages: 1. Februar 2006 bis 31. Jänner 2010.

4. Ausschreibungsunterlagen und Auskünfte: ab sofort erhältlich bei der Innsbrucker Immobilien Service GmbH, 1. OG, Zimmer 1.002 (Herr Lorber), 6020 Innsbruck, Roßaugasse 4, Herr Weide, Tel. +43/(0)512/4004-109, Fax. +43/(0)512/4004-502, E-Mail: b.weide@iig.at

Bei Abholung sind € 20,- in bar zu bezahlen, sonst Übersendung per Nachnahme zuzüglich Portokosten. Bei Download von der Internetadresse <http://www.iisg.at> sind die Unterlagen kostenlos erhältlich.

5. Datum und Ort der Einreichung der Angebote: bis spätestens 15. Dezember 2005, 9.30 Uhr, bei der ausschreibenden Stelle, Zimmer 1.002, 1. OG.

6. Zuschlagsfrist: ein Monat nach Angebotsöffnung.

7. Teil- und/oder Alternativangebote sind nicht zugelassen.

8. Angebotsöffnung: diese findet am 15. Dezember 2005, um 10 Uhr, beim Auftraggeber, 2. OG, Sitzungsraum, statt.

Bieter oder deren Bevollmächtigte können daran teilnehmen.

Innsbruck, 9. November 2005

Für die Innsbrucker Immobilien Service GmbH:

Dr. Christian Karl Johann Newerkla

Nr. 1540 • Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, 1200 Wien

OFFENES VERFAHREN

Möbeltischler 1

Ausschreibende Stelle: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Adalbert-Stifter-Straße 65, 1200 Wien.

Gegenstand des Auftrags: Lieferung von Büroschränken, Tischen und E-Einbaugeräten für das Rehabilitationszentrum Häring.

Erfüllungsort: A-6323 Bad Häring, Schönau 150.

Auskünfte: Moser Architekten Ziviltechniker GmbH, Handelskai 130, 1020 Wien, Arch. Dipl.-Ing. Ferdinand Marek, Tel. +43/(0)1/24568-0, Fax +43/(0)1/24568-162, E-Mail: office@moserarchitekten.at

Ausschreibungsunterlagen: Moser Architekten Ziviltechniker GmbH, Arch. Dipl.-Ing. Ferdinand Marek, Handelskai 130, 1020 Wien, Fax +43/(0)1/24568-162.

Anforderung der Ausschreibungsunterlagen: ausschließlich per Telefax unter +43/(0)1/24568-162; Zusendung ausschließlich per Post per Nachnahme.

Kosten der Unterlagen: € 30,-.

Sicherheiten: Kautions/Vertragsleistungsbürgschaft in Form einer Bankgarantie über 10% der Angebotssumme; Promesse auf Vertragsleistungsbürgschaft als Beilage zum Angebot; Deckungsrücklass 5%; Haftungsrücklass 2%.

Alternativangebote sind unzulässig.

Umstände, die eine besondere Eignung erfordern: für Staatsangehörige eines Mitgliedstaates der EU oder eines Vertragsstaates des EWR: Anerkennung gemäß § 373c der GewO 1994.

Ort der Einreichung: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Adalbert-Stifter-Straße 65, 1200 Wien.

Schlussfrist für den Angebotseingang: 14. Dezember 2005, 14 Uhr.

Wien, 18. November 2005

Nr. 1541 • Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, 1200 Wien

OFFENES VERFAHREN Lieferung von Sitzmöbeln

Ausschreibende Stelle: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Adalbert-Stifter-Straße 65, 1200 Wien.

Gegenstand des Auftrags: Lieferung von Bürodrehstühlen, Besucherstühlen, Besprechungsstühlen, Patiententühlen und Bibliotheksesseln für das Rehabilitationszentrum Häring.

Erfüllungsort: A-6323 Bad Häring, Schönau 150.

Auskünfte: Moser Architekten Ziviltechniker GmbH, Handelskai 130, 1020 Wien, Arch. Dipl.-Ing. Ferdinand Marek, Tel. +43/(0)1/24568-0, Fax +43/(0)1/24568-162, E-Mail: office@moserarchitekten.at

Ausschreibungsunterlagen: Moser Architekten Ziviltechniker GmbH, Arch. Dipl.-Ing. Ferdinand Marek, Handelskai 130, 1020 Wien, Fax +43/(0)1/24568-162.

Anforderung der Ausschreibungsunterlagen: ausschließlich per Telefax unter +43/(0)1/24568-162; Zusendung ausschließlich per Post per Nachnahme.

Kosten der Unterlagen: € 30,-.

Sicherheiten: Kautions/Vertragsleistungsbürgschaft in Form einer Bankgarantie über 10% der Angebotssumme; Promesse auf Vertragsleistungsbürgschaft als Beilage zum Angebot; Deckungsrücklass 5%; Haftungsrücklass 2%.

Alternativangebote sind unzulässig.

Umstände, die eine besondere Eignung erfordern: für Staatsangehörige eines Mitgliedstaates der EU oder eines Vertragsstaates des EWR: Anerkennung gemäß § 373c der GewO 1994.

Ort der Einreichung: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Adalbert-Stifter-Straße 65, 1200 Wien.

Schlussfrist für den Angebotseingang: 14. Dezember 2005, 13.30 Uhr.

Wien, 18. November 2005

Nr. 1542 • Soziale Einrichtungen der Barmherzigen Schwestern Zams Betriebs GmbH

OFFENES VERFAHREN/ BESCHLEUNIGTE VERFAHRENSART Elektrische Hubtore

für den Umbau und die Erweiterung des Altenpflegeheimes „Haus zum Guten Hirten“ in Hall in Tirol

Auftraggeber: Soziale Einrichtungen der Barmherzigen Schwestern Zams Betriebs GmbH, A-6511 Zams, Klostersgasse 33.

Bauvorhaben: Umbau und Erweiterung des Altenpflegeheimes „Haus zum Guten Hirten“ in A-6060 Hall, Fassergasse 32.

Art des Auftrages: Ausführung.

Ausschreibende Stelle: Architekt Dipl.-Ing. Friedrich Falch, Fischerstraße 9, A-6500 Landeck.

Kosten der Unterlagen: € 22,-.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Die Unterlagen können im Büro Architekt Dipl.-Ing. Friedrich Falch, A-6500 Landeck, Fischerstraße 9, Tel. +43/(0)5442/63320, Fax +43/(0)5442/63320-8, E-Mail: office@falch.at, schriftlich und gegen das spesenfreie Entgelt von € 22,- auf das Konto bei der Volksbank Landeck, Konto-Nr. 500-046182, BLZ 45850, oder Sparkasse Imst, Konto-Nr. 0100-000165, BLZ 20502, angefordert werden. Die Einzahlungsbestätigung ist der schriftlichen Anforderung beizulegen.

Ort der Leistungserbringung: Tirol, 6060 Hall, Fassergasse 32.

Leistungsfrist: 31. Jänner 2006.

Angebotsabgabe: in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift: „Angebot Umbau Haus zum Guten Hirten, Elektrische Hubtore“, spätestens am 15. Dezember 2005, bis 15 Uhr, im Büro Architekt Dipl.-Ing. Friedrich Falch, Fischerstraße 9, A-6500 Landeck. Das Original-LV ist firmenmäßig unterzeichnet abzugeben. Der Bieter ist sechs Monate an sein Angebot gebunden.

Angebotseröffnung: am 15. Dezember 2005, um 15.30 Uhr, im Büro Architekt Dipl.-Ing. Friedrich Falch. Teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Alternativangebote sind nur dann zulässig, wenn sie neben einem ausschreibungsgemäßen Angebot abgegeben werden.

Teilnahmebedingungen: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Nachweise und Referenzlisten sind gemäß Leistungsverzeichnis beizulegen. Auftragnehmer müssen Nachweise gemäß § 38 Abs. 2 BVergG 2002 schriftlich erbringen. Unternehmen die bis zum Zeitpunkt des Zuschlages wegen illegaler Arbeitsbeschäftigung bestraft wurden, werden ausgeschlossen.

Am 18. November 2005 an das Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaft übermittelt.

Zams, 23. November 2005

Der Auftraggeber: Soziale Einrichtungen der Barmherzigen Schwestern Zams Betriebs GmbH eh.

Nr. 1543 • Wörgler Infrastruktur GmbH

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung

Ausschreibende Stelle: Wörgler Infrastruktur GmbH, Bahnhofstrasse 15, 6300 Wörgl.

Ausschreibung: Hochwasserschutz Inn Wörgl, Mündung des Bahngiessen in den Inn.

Ausschreibungs- und Baumumfang: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung, Errichtung Hochwasserschutzdamm, Verfüllung des Bahngiessen und Verlegen von Pumpleitungen DN 1200

ca. 300 lfm und Leerschussleitung DN 1500 ca.100 lfm im Gerinne, Errichtung Auslaufbauwerk am Inn und zwei Kontrollschächte.

Bauzeit: Mitte Jänner bis Ende März 2006.

Angebotsunterlagen: Die Angebotsunterlagen (inkl. Datenträger) können nach telefonischer Voranmeldung ab Montag, den 28. November 2005, gegen einen bar zu erlegenden Spesensatz von € 200,- bei Bernard Ingenieure ZT-Gesellschaft m. b. H., Bahnhofstraße 19, 6060 Hall i. T., Tel. 05223/5840-111, abgeholt werden (Versandkosten und NN-Gebühr € 11,-).

Angebotsabgabe: Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Hochwasserschutz Inn Wörgl“ bis spätestens Montag, den 12. Dezember 2005, 10 Uhr, in der Stadtamtsdirektion, Zimmer 7, Bahnhofstraße 15, 6300 Wörgl, abzugeben.

Angebotseröffnung: am Montag, den 12. Dezember 2005, um 10.05 Uhr in der Stadtamtsdirektion Wörgl.

Wörgl, 18. November 2005

Nr. 1544 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit vorheriger Bekanntmachung, wobei die Anforderung der Unterlagen als Bewerbung gilt

Lieferung einer „CNC-Drehmaschine

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Gegenstand/Leistungsumfang: Eine CNC-Drehmaschine, Arbeitsbereich – Umlaufdurchmesser über Bett ca. 400 mm, Umlaufdurchmesser über Planschieber ca. 250 mm, Spitzenweite ca. 750 mm bis 1.000 mm, für die BE-Werkstätte Jenbach, 6200 Jenbach.

Liefer-/Ausführungszeitraum: März/April 2006.

Teilnahmeberechtigt sind Firmen, welche nachweislich vergleichbare Lieferungen/Leistungen zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber bereits erbracht haben und eine entsprechende Referenzliste vorlegen können. Besondere Nachweise gemäß BVergG 2002, §§ 52 bis 57, auf Verlangen innerhalb einer Woche.

Versendung/Ausgabe der Unterlagen: ab Mittwoch, den 23. November 2005. Die Ausschreibungsunterlagen und deren Versendung sind kostenfrei.

Anforderung der Unterlagen: per E-Mail an ausschreibung@tiwag.at oder Fax-Nr. +43/(0)50607-21677.

Auskünfte: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Frau Reingard Zangerl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-21677.

Angebotsabgabe: bis spätestens Donnerstag, den 15. Dezember 2005, 16 Uhr, bei o. a. Adresse. Die Angebotseröffnung erfolgt nicht öffentlich.

Bindefrist: bis 31. März 2006.

Innsbruck, 18. November 2005

Nr. 1545 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN

(öffentliche Erkundung des Bewerberkreises)

Lieferung von Vermessungssystemen

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Gegenstand/Leistungsumfang: Lieferung von Vermessungssystemen für reflektorlose direkte Distanzmessung bis ca. 800 m, Einmannbetriebsführung („Automatikausführung mit Fernsteuermöglichkeit“) mit verschleißfreien Motoren für verschiedene Betriebsstellen der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG im Raum Tirol. Rahmenvertrag für zwölf Monate.

Abgabe der Bewerbungen: spätestens bis Freitag, den 2. Dezember 2005, 12 Uhr, bei der o. g. Adresse.

Bewerbungsunterlagen/Besondere Nachweise: Nachweis von vergleichbaren Lieferungen in den letzten drei Jahren, die zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber bereits durchgeführt wurden, durch Vorlage einer entsprechenden Referenzliste (zwingend). Besondere Nachweise auf Verlangen gemäß BVergG 2002, §§ 52–57, sind auf Verlangen innerhalb zwei Wochen zu erbringen.

Informationen/Anforderung: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Frau Reingard Zangerl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-21677, E-mail: ausschreibung@tiwag.at
Innsbruck, 14. November 2005

GERICHTSEDIKTE

EDIKT

8 Cg 64/05 w/10

Klagende Partei: Raiffeisenbank Kössen-Schwendt reg. Gen. m. b. H., Dorf 4, 6345 Kössen, vertreten durch Dr. Werner Miller, Rechtsanwalt in 6380 St. Johann in Tirol.

Beklagte Partei: Manuel Hojnik, geb. am 1. Juli 1983, Kellner, derzeit unbekanntes Aufenthaltsort,
wegen: € 22.259,14

Da der Aufenthalt der beklagten Partei seit geraumer Zeit unbekannt ist, wird Herr Rechtsanwalt Dr. Othmar Mair, 6020 Innsbruck, zum Abwesenheitskurator bestellt, welcher die beklagte Partei auf ihre Gefahr und Kosten vertreten wird, bis sie selbst auftritt oder einen Bevollmächtigten namhaft macht.

21. Oktober 2005

Landesgericht Innsbruck, Abt. 8

Dr. Luitpold Lässer

MITTEILUNGEN

Amt der Tiroler Landesregierung • *Abteilung Statistik*

VERBRAUCHERPREISINDEX

Oktober 2005

Der Verbraucherpreisindex für Oktober 2005 beträgt:

Index der Verbraucherpreise 2000

Basis: Durchschnitt 2000 = 100

September 2005 (endgültig) 111,1

Oktober 2005 (vorläufig) 111,1

Index der Verbraucherpreise 96

Basis: Durchschnitt 1996 = 100

September 2005 (endgültig) 116,9

Oktober 2005 (vorläufig) 116,9

Index der Verbraucherpreise 86

Basis: Durchschnitt 1986 = 100

September 2005 (endgültig) 152,9

Oktober 2005 (vorläufig) 152,9

Index der Verbraucherpreise 76

Basis: Durchschnitt 1976 = 100

September 2005 (endgültig) 237,6

Oktober 2005 (vorläufig) 237,6

Index der Verbraucherpreise 66

Basis: Durchschnitt 1966 = 100

September 2005 (endgültig) 417,1

Oktober 2005 (vorläufig) 417,1

Index der Verbraucherpreise I

Basis: Durchschnitt 1958 = 100

September 2005 (endgültig) 531,4

Oktober 2005 (vorläufig) 531,4

Index der Verbraucherpreise II

Basis: Durchschnitt 1958 = 100

September 2005 (endgültig) 533,1

Oktober 2005 (vorläufig) 533,1

Der Index der Verbraucherpreise 2000 (Basis: Jahresdurchschnitt 2000 = 100) für den Kalendermonat Oktober 2005 beträgt 111,1 (vorläufige Zahl) und ist somit gegenüber dem Stand für September 2005 (111,1 endgültige Zahl) unverändert geblieben.

Auskünfte:

Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Statistik, Michael-Gaismair-Straße 1, Telefon 0512/508-3622, Fax 0512/508-3605 oder unter der Internetadresse <http://www.tirol.gv.at/statistik>

Innsbruck, 16. November 2005

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Faschingsverein Stammtisch Hirschen“ mit dem Sitz in Reutte hat in seiner Generalversammlung vom 11. November 2005 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Reutte, 17. November 2005

Der Obmann: Gerhard Bauer

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck **P. b. b.**
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W **DVR 0059463**

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
Bezugsgebühr € 23,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch
mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,
Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Internet: www.tirol.gv.at/bote
Druck: Eigendruck